PROPÄDEUTIKUM INFORMATIK SOSE 2018

Martin Mehlhose

OBJEKTORIENTIERUNG

KLASSEN

- Klassen werden definiert mit class "Klassenname":
- Alle Anweisungen und Methoden zur Klasse eingerückt
- Ein Objekt von der Klasse erzeugen wir mit dem Konstruktor Klassenname()

KLASSEN

- von Klassen lasse sich konkrete Objekte ableiten
- Objekte können eigene Attribute und Mehtoden haben
- Attribute beschreiben Eigenschaften des Objektes
- Methoden beschreiben das "Verhalten" des Objektes
- Methoden sind Funktionen, die auf Objektinstanzen gelten

UML

- Zur Darstellung von Klassen und dem Zusammenhand zwischen Klassen nutzen wir UML Diagrammen
- Das UML-Diagramm eine Klasse enthält den Namen, alle Attribute, und alle Methoden
- Hinter Attributen wird der Datentyp vermerkt
- Hinter Funktionen wird der Rückgabetyp vermerkt

UML

- +: bedeutet das Attribut/ die Methode ist public
- -: bedeutet das Attribut/ die Methode ist privat (gibt es in Python nicht)
- Haben Methoden Parameter werden diese im UML auch mit Datentyp angegeben

- Zugriff auf Objektattribute und -methoden immer über die Punktnotation
- In sauberer Objektorientierung kein direkter Zugriff auf Variablen sonder nur über getter und setter Methoden

- Objekte werden über eine Konstruktormethode initialisert:
- __init__(self, optionale Parameter)
- Im Konstruktor sollten alle Attribute initialisiert werden, damit das Objekt danach in einem validen Zustand ist

- gibt man ein Object in die print() Funktion wird nur die Hauptspeicheradresse der Instanz ausgegeben
- Mit der String Mehtode kann man das Verhalten ändern und die gewünschten Informationen ausprinten
- __str__(self)

- Objekte sind, wie schon die Listen, Referenzdatentypen
- hinter Variable steht also nur die Adresse nicht das Objekt selbst
- Daher wieder aufpassen beim Kopieren von Objekten

KLASSEN

- Es gibt noch Klassenattribute und -funktionen
- Diese getlen für die gesamte Klasse, nicht nur für konkrete Objecte
- Werden im UML durch Unterstreichen gekennzeichnet
- Aufruf wieder mit der Punktnotation auf dem Klassennamen



AGGREGATION

- Ein Objekt kann nicht nur einfache Datentypen als Attribute besitzen, sondern auch aus anderen Objekten aufgebaut sein
- besitzt ein Objekt ein anderes Objekt als Attribut nennt man das Aggregation